

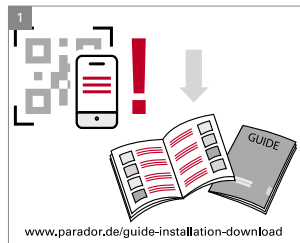
Verlegehinweise Parador Parkett Automatic-Click

Hinweis: Die hier dargestellten Verlegehinweise gehen ausschließlich auf einzelne, wichtige Besonderheiten ein. Eine vollständige Verlegeanleitung finden Sie online in unserem Ratgeber.

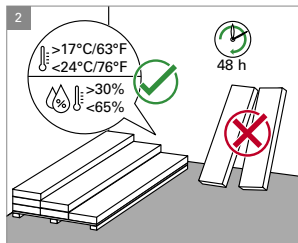
Das Video zur Verlegung des Parador Parkett Automatic-Click finden Sie [hier](#)

Bitte lesen Sie den Parador Ratgeber Parkett. Den Download finden Sie [hier](#)

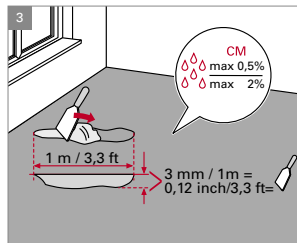
Die Vorbereitung



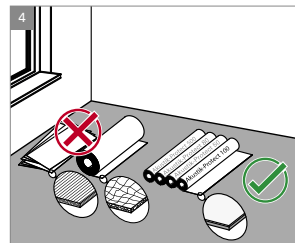
Vor Beginn der Verlegung lesen Sie bitte unbedingt unseren Ratgeber.



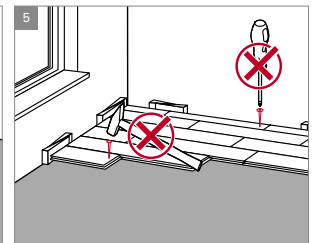
Bei der Akklimatisierung der Dielen, die vorgegebene Zeit sowie Luftfeuchtigkeit einhalten. Dielen dürfen nicht an die Wand gestellt werden. Liegend lagern.



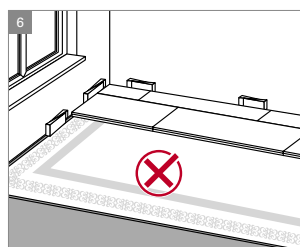
Falls Unebenheiten von mehr als 3 mm auf 1 m vorhanden sind, müssen diese mit Spachtelmasse ausgeglichen werden. Zusätzlich ist zu beachten, dass ein Anhydrit-Estrich den Feuchtigkeitswert von maximal 0,5% nicht überschreiten darf, bei Zementstrich beträgt der Wert maximal 2%.



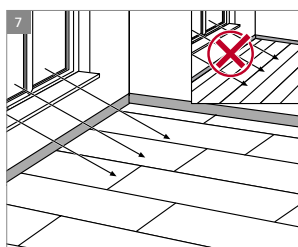
Bitte achten Sie bei der Wahl der Verlegeunterlage auf eine ausreichende Druckfestigkeit. Diese sollte 120 kPa nicht unterschreiten. Weiche, weniger druckfeste Verlegeunterlagen wirken sich negativ auf Verlegestabilität aus.



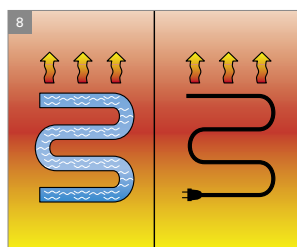
Befestigen Sie die Dielen nicht mit Schrauben oder Nägeln.



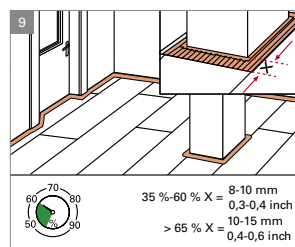
Teppichböden als Untergrund für die Verlegung von Parkett sind aus technischen Gründen und aus hygienischer Sicht ungeeignet.



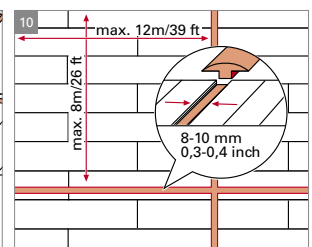
Aus optischen Gründen sollten die Dielen parallel zum Lichteinfall (vom Lichteinfall weg) verlegt werden, d. h. die Längskante verläuft in Richtung des Lichteinfalls



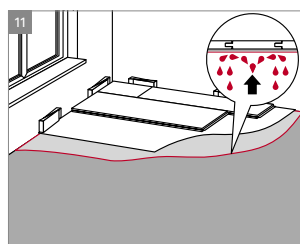
Verlegung geeignet auf Warmwasser-Fußbodenheizung, bei elektrischen Fußbodenheizungen, bitte Rücksprache mit der Parador Anwendungstechnik.



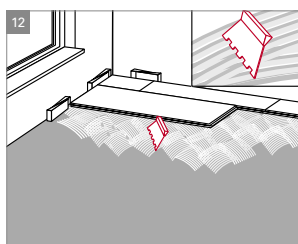
Die Dehnungsfuge und der Wandabstand sollten mind. der Materialstärke entsprechen.



Raumgröße maximal 8 x 12 Meter pro Raum ohne Dehnungsfuge. Für Dehnungsfugen (8-10 mm) Übergangsprofil verwenden



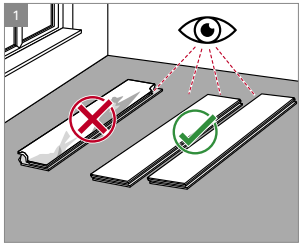
Bei der Verlegung von Fußbodendielen auf mineralische Untergründe muss eine Dampfbremse untergelegt werden.



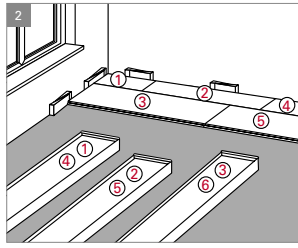
Eine vollflächige Verklebung ist möglich.

PARADOR

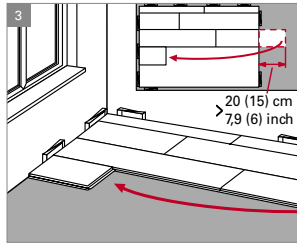
Das Verlegeprinzip



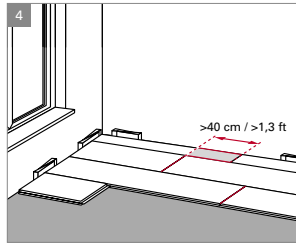
Verwenden Sie nur unbeschädigte einwandfreie Dielen.



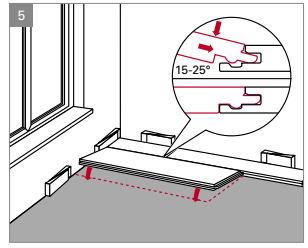
Nutzen Sie Dielen aus mehreren Paketen und mischen Sie diese.



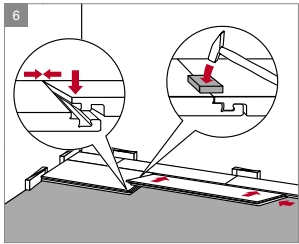
Endstück der letzten Reihe wird als Anfang in der nächsten Reihe verwendet, dies soll nicht kürzer als 15 cm sein.



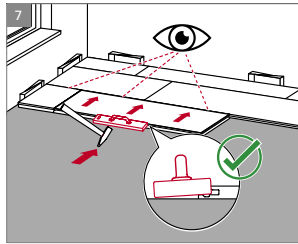
Die Querverfugen sollten von Reihe zu Reihe mindestens 40 cm verspringen („wilder Verband“).



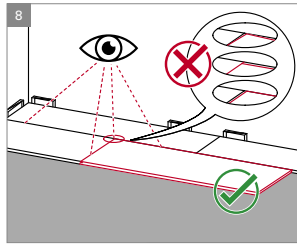
Diele bis zum Einrastpunkt leicht schräg kippen (15 - 25°) und dann absenken.



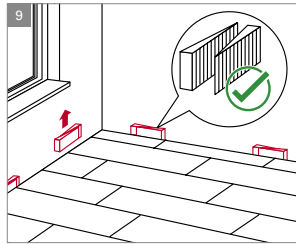
Damit die Dielen sich vollständig ineinander einklicken, ist ein Hammer und der Schlagschutz zu verwenden.



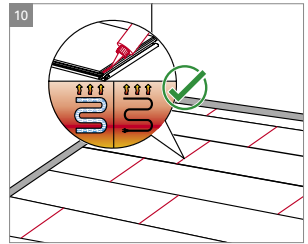
Nach dem Einklicken der Diele mit Schlagklotz und Hammer einen Setzschlag ausüben, zum vollständigen Verriegeln des Klicksystems.



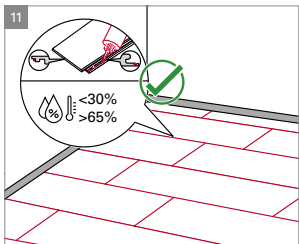
Die Dielen müssen gerade und vollständig in die anliegenden Dielen eingeklickt werden.



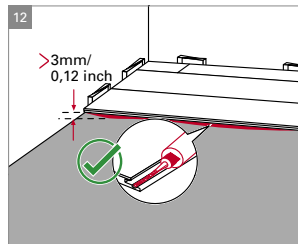
Nach Abschluss der Verlegung, entfernen Sie die Rastkeile im Randbereich.



Bei Fußbodenheizung verleimen Sie die Kopfanten der Dielen miteinander.

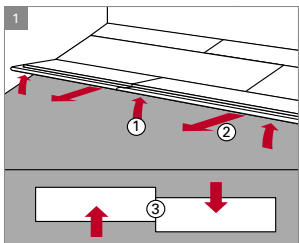


Sollte die Luftfeuchtigkeit unter 30% oder über 65% liegt, allseitig verleimen.



Bei Unebenheiten von mehr als 3 mm Leimangabe längsseitig erforderlich.

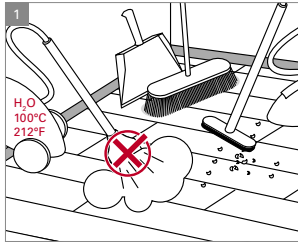
Demontage



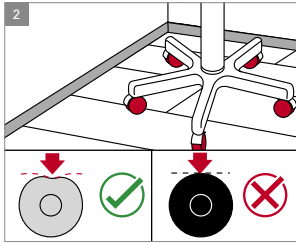
Demontage: eine ganze Dielenreihe rausklicken, Einzeldielen durch Querverschiebung trennen.

PARADOR

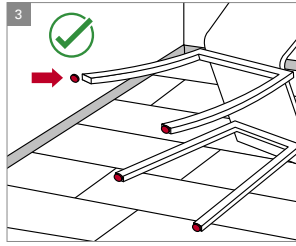
Reinigung und Pflege



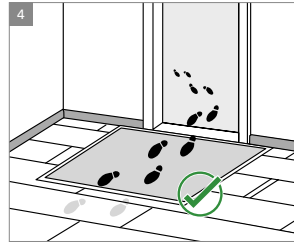
Den Boden niemals mit einem Dampfreiniger reinigen. Nur mit Besen/Staubsauger mit entsprechendem Parkettaufsatz.



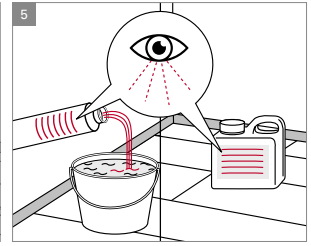
Rollen von Bürostühlen, Aktenwagen und Rollcontainern sind mit weichen Laufflächen/Rollen (Typ W gemäß EN 12529) auszustatten



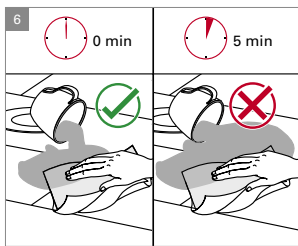
Zum Schutz des Holzes gegen Kratzer müssen unter beweglichen Gegenständen in jedem Fall passende, weiche Filzgleiter montiert werden



Verwenden Sie Schmutzfangzonen (Matten) als Sauberlaufzone



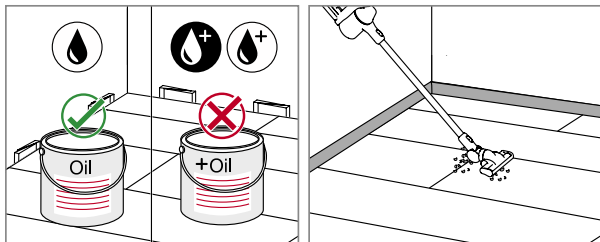
Vor der Reinigung/Pflege des Bodens lesen Sie die Gebrauchsanweisungen/Herstellerangaben zur Verwendung.



Verschüttete Flüssigkeiten unverzüglich vom Boden aufwischen.



Naturgeölte Böden



Bei Parkett mit naturgeölter Oberfläche muss eine Ersteinpflege vorgenommen werden, bei der Oberfläche naturgeölt plus darf keine Ersteinpflege vorgenommen werden.

Entfernen Sie Schmutz/lose Teile gründlich vom Boden, bevor Sie mit der Ersteinpflege beginnen.

Ausführliche Informationen zu den naturgeölten Böden, entnehmen Sie bitte dem technischen Datenblatt in unserem [Download-Center](#).

Hinweise auf die Abrufbarkeit der Garantiebedingungen/Produktgarantie

Soweit auf der Verpackung ein Hinweis auf eine Parador Garantie für das Produkt enthalten ist, finden Sie die für die Inanspruchnahme der Herstellergarantie geltenden Garantiebedingungen unter <https://www.parador.de/garantie>

Diese Garantiebedingungen enthalten unter anderem Bestimmungen dazu, wer Garantieberechtigter ist, wann ein Garantiefall vorliegt, wie hoch die Garantieleistung ist und welche weiteren Garantievoraussetzungen und -inhalte zu beachten sind. Änderungen bleiben jederzeit vorbehalten. Garantieanfragen und -meldungen sind zu richten an:

Parador GmbH
Millenkamp 7-8 · 48653 Coesfeld · Deutschland
E-Mail: garantie@parador.de

Durch die Parador Produktgarantie werden keine gesetzlichen oder sonstigen Rechte von Verbrauchern eingeschränkt oder abbedungen, sondern zusätzliche Rechte als Ergänzung eingeräumt.